



PROVISO - Programmbericht

Information Society Technologies 2002-2006

Stand März 2007

Tamara Coja

Benjamin Wimmer

Verena Postl

PROVISO Doku-Nr.: PRist1377pos130907



Der vorliegende PROVISO-Bericht wurde im Rahmen des Projektes PROVISO im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (bmvit) erstellt.

Das Projekt PROVISO des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung (bmfw), des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit (bmwa), des Lebensministeriums (bmlfuw) und des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (bmvit) schafft eine interne Informations- und Dienstleistungsinfrastruktur, die eine Informationsbasis für politische Strategie- und Maßnahmenentwicklung sowie für Öffentlichkeitsarbeit im Bereich des 6. Rahmenprogramms für Forschung und technologische Entwicklung anbietet.

Ziel des Programmberichts ist es, eine Übersicht über die Ergebnisse der österreichischen Beteiligung im Programm Information Society Technologies (IST) des 6. EU-Rahmenprogramms für FTE zu geben und in einem internationalen Kontext darzustellen.

Den Auswertungen und Analysen liegen Daten der Europäischen Kommission zu Grunde, die PROVISO von den zuständigen österreichischen Programmdelegierten Kerstin Zimmermann und Michael Wiesmüller erhalten hat.



Inhalt

1. Überblick Struktur des 6. RP und Budget IST (Folien 4 - 5)
2. Zusammenfassung der Ergebnisse (Folien 6 - 10)
3. Ergebnisse nach Projekten (Folien 11-17)
4. Ergebnisse nach Beteiligungen (Folien 18 - 24)
5. Ergebnisse nach KoordinatorInnen (Folien 25 - 27)
6. Förderungen und Rückflüsse (Folien 28 - 30)
7. Abkürzungen (Folien 31 - 33)



Struktur des 6. RP

© EK, © bm:bwk

Bündelung und Integration der Forschung

Thematische Prioritäten

Biowissenschaften, Genomik und Biotechnologie	Technologien für die Informationsgesellschaft	Nanotechnologien, Werkstoffe, neue Produktionsverfahren	Luft- und Raumfahrt	Lebensmittelqualität und -sicherheit	nachhaltige Entwickl., globale Veränderungen u. Ökosysteme	Bürger und Staat in der Wissensgesellschaft
---	--	---	---------------------	--------------------------------------	--	---

Spezifische Aktivitäten

politikorientierte Forschung	Künftiger Wissenschafts- und Technologiebedarf
KMU-spezifische Maßnahmen	
Internationale Zusammenarbeit	

Stärkung der Grundpfeiler des EFR

Koordinierung von F&E-Aktivitäten	Kohärente Entwicklung der F&E-Politik
-----------------------------------	---------------------------------------

Gemeinsame Forschungsstelle (GFS)

Ausgestaltung des EFR

Innovation	Humanressourcen	Infrastrukturen	Wissensch. und Gesellsch.
------------	-----------------	-----------------	---------------------------

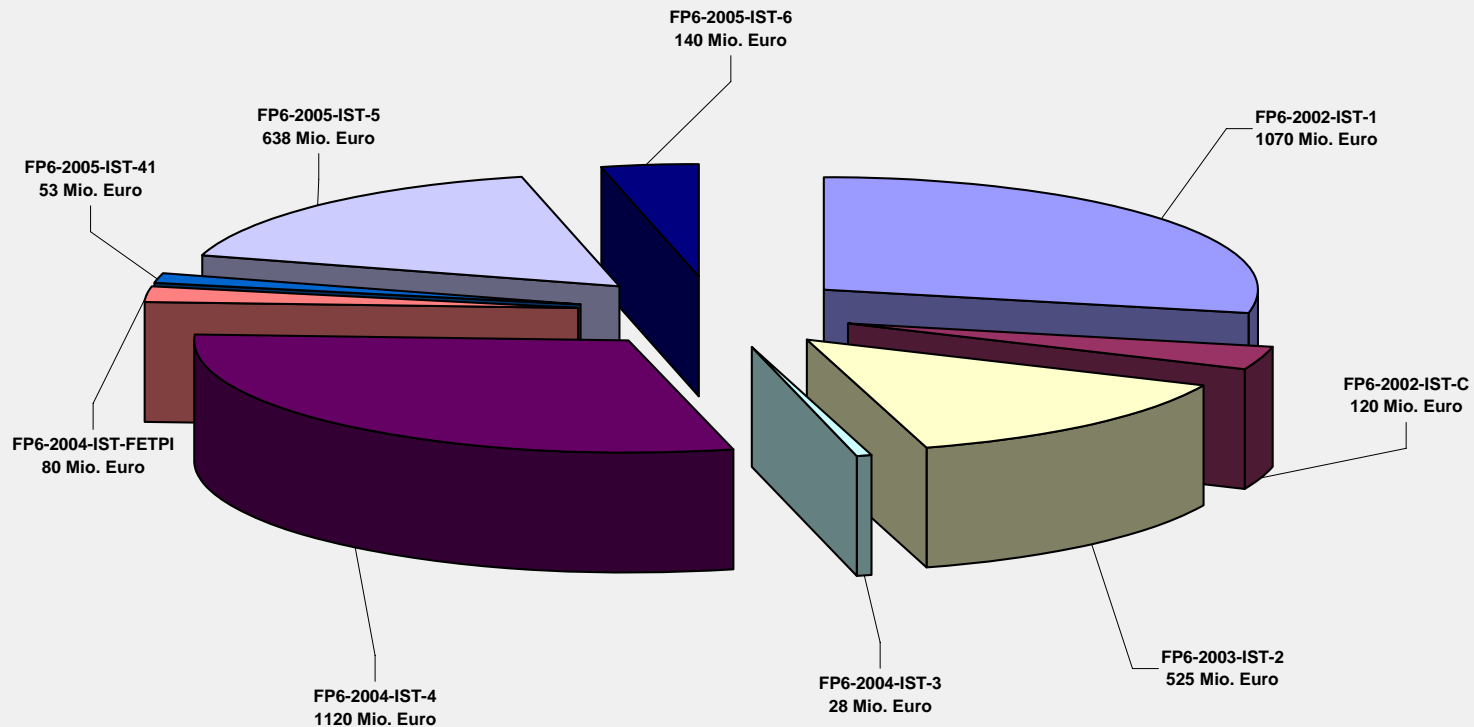
EURATOM

Fusion
radioaktiver Abfall
Strahlenschutz
Sicherheit

Gemeinsame Forschungsstelle (GFS)

Überblick IST: Budget

➤ **Gesamtbudget: 3.948* Mio. Euro**



*Quelle: <http://cordis.europa.eu/fp6/budget.htm>



2. Zusammenfassung der Ergebnisse



Ergebnisse IST: Gesamt

- **7.020 Projektvorschläge** wurden **evaluiert**
- **1.079 Projekte** davon wurden für eine **Förderung vorgeschlagen**
- dies entspricht einer **Bewilligungsquote** von **15,4%**
- **72.730 Organisationen** haben gültig eingereicht
- **13.805** davon, also rund ein Fünftel (18,9%), wurden **bewilligt**
- die **Fördersumme** beträgt rund **3.770 Mio. Euro**



Ergebnisse IST: Gesamt

Aus-schreibung	evaluierte Projekte	bewilligte Projekte	bewilligte Beteiligungen	einreichende KoordinatorInnen	erfolgreiche KoordinatorInnen	Förderungen (MioEuro)
FP6-2002-IST-1	1.378	229	4.227	1.378	229	1.072
FP6-2002-IST-C	857	79	567	857	79	126
FP6-2003-IST-2	1.065	150	1.919	1.065	150	524
FP6-2004-IST-3	255	48	457	255	48	30
FP6-2004-IST-4	1.345	274	3.454	1.345	274	1.066
FP6-2004-IST-FETPI	52	11	178	52	11	80
FP6-2005-IST-41	33	7	115	33	7	51
FP6-2005-IST-5	1.389	208	2.172	1.389	208	667
FP6-2005-IST-6	646	73	716	646	73	154
Gesamt	7.020	1.079	13.805	7.020	1.079	3.770



Ergebnisse IST: Österreich

- **1.331 Projektvorschläge** mit österreichischer Beteiligung wurden **evaluiert**
- **265 Projekte** davon wurden **für eine Förderung vorgeschlagen**; dies entspricht einer **Bewilligungsquote** der Projekte mit österreichischen Beteiligungen von **19,9%** (IST-Gesamt 15,4%)
- **1.973 österreichische Beteiligungen** wurden evaluiert, davon wurden **417 bewilligt**, dies entspricht einer Bewilligungsquote von 21,1%
- **210 von österreichischen Institutionen koordinierte Projekte** wurden **evaluiert**, **40** davon wurden **bewilligt** (Bewilligungsquote 19,0%)
- die **empfohlene Fördersumme** der österreichischen Beteiligungen beträgt rund **118 Mio. Euro**



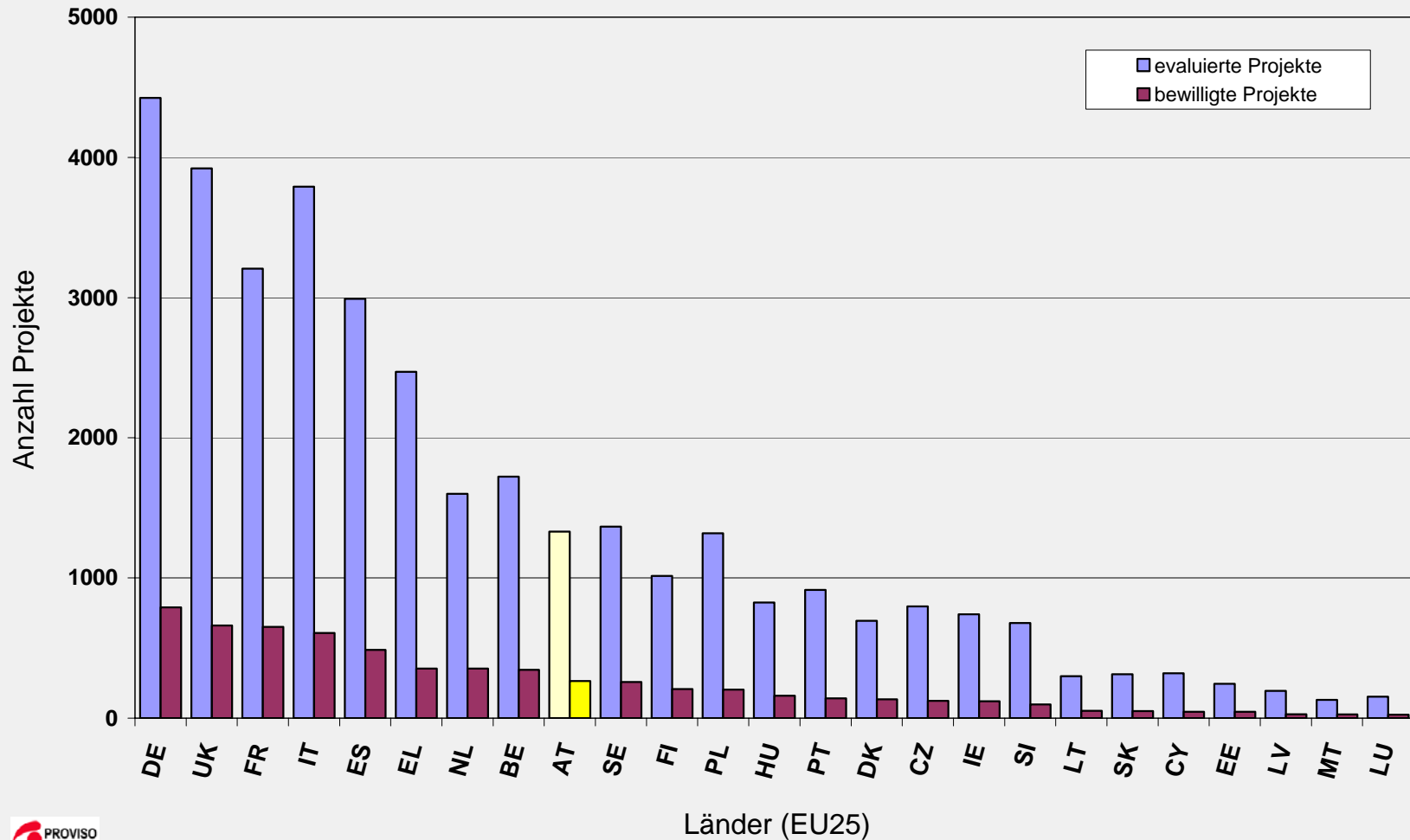
Ergebnisse IST: Österreich

Aus-schreibung	evaluierte Projekte mit AT-Beteiligung	bewilligte Projekte mit AT-Beteiligung	bewilligte AT-Beteiligungen	einreichende AT-KoordinatorInnen	erfolgreiche AT-KoordinatorInnen	Förderungen (MioEuro)
FP6-2002-IST-1	333	70	129	40	8	€ 31,5
FP6-2002-IST-C	89	16	19	15	1	€ 3,9
FP6-2003-IST-2	228	47	71	29	6	€ 18,3
FP6-2004-IST-3	35	10	14	4	2	€ 1,3
FP6-2004-IST-4	230	59	99	40	10	€ 37,6
FP6-2004-IST-FETPI	9	4	4	1	0	€ 2,1
FP6-2005-IST-41	10	4	6	1	0	€ 2,4
FP6-2005-IST-5	275	41	53	52	5	€ 14,2
FP6-2005-IST-6	122	14	22	28	8	€ 6,6
Österreich	1.331	265	417	210	40	€ 117,9



3. Ergebnisse IST nach Projekten

Projekte IST: Ergebnisse nach Land

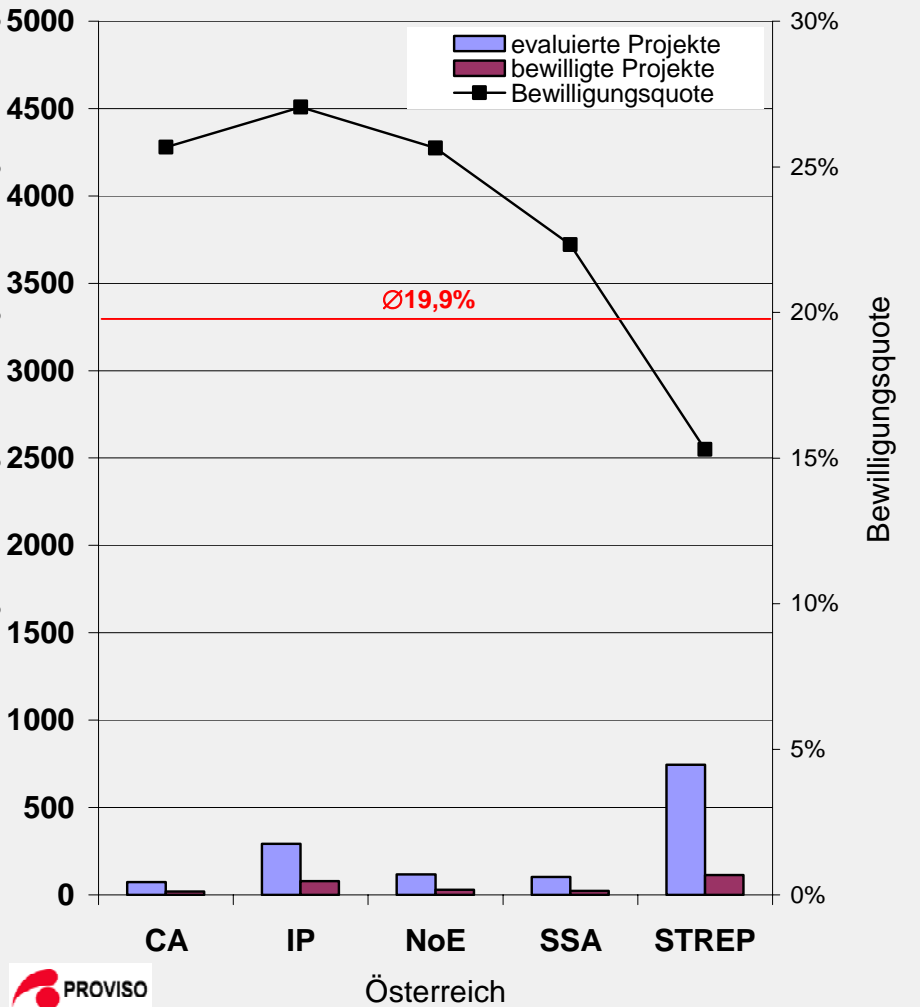
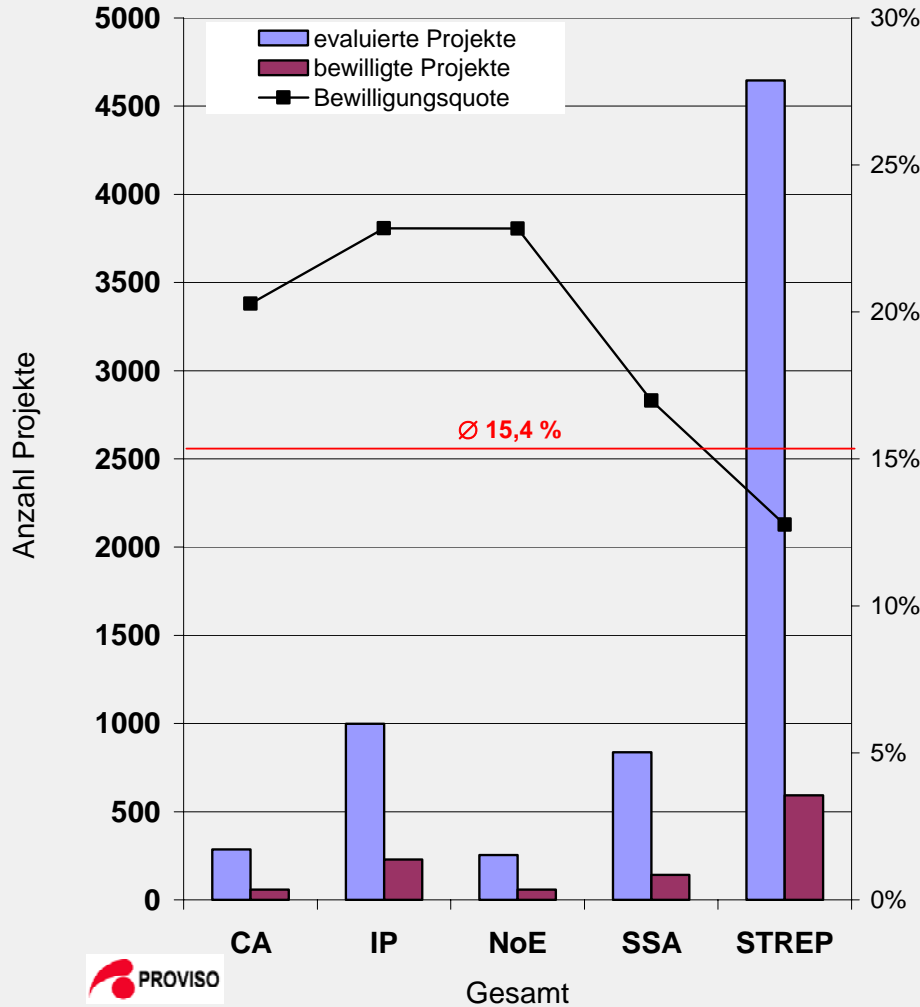




Projekte IST: Ergebnisse nach Land

- Projekte mit Beteiligungen aus **Deutschland (DE)** wurden am **häufigsten eingereicht und bewilligt**, gefolgt von Projekten mit Beteiligungen aus **Großbritannien (UK), Frankreich (FR) und Italien (IT)**
- Mit der Teilnahme in **265 erfolgreichen** Projekten liegt **Österreich (AT)** an **neunter Stelle** innerhalb der EU25-Staaten

Projekte IST: Ergebnisse nach Instrument





Projekte IST: Ergebnisse nach Instrument

➤ **Gesamt**

fast **ein Viertel** aller evaluierten **IP** und **NoE** (je 22,8%) wurden **bewilligt**;
bei den **CA** liegt die durchschnittliche **Bewilligungsquote** bei **20,3%** bei den
SSA bei **17,0%** und bei den **STREP** bei **12,8%**

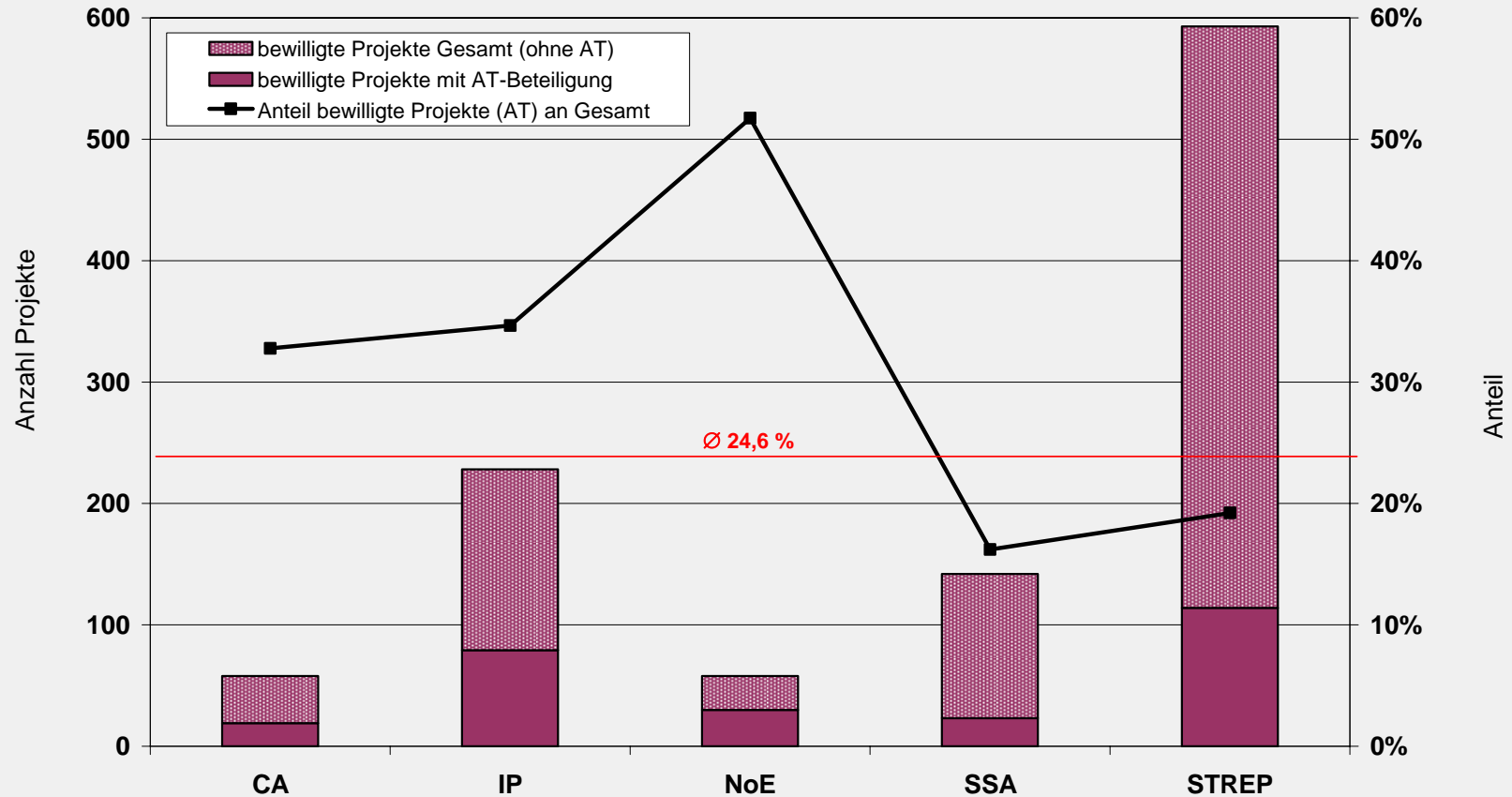
Die meisten **erfolgreichen** Projekte sind **STREP** (593), gefolgt von **IP** (228)
und **SSA** (142)

➤ **Österreich**

Integrierte Projekte (IP) mit österreichischer Teilnahme haben eine
Bewilligungsquote von **27,1%**, gefolgt von **CA** (25,7%), **NoE** (25,6%) und
SSA (22,3%)

Österreichische Partnerorganisationen sind an **114 STREP**, **79 IP** und **30**
NoE Projekten erfolgreich beteiligt

Projekte IST: Ergebnisse nach Instrument





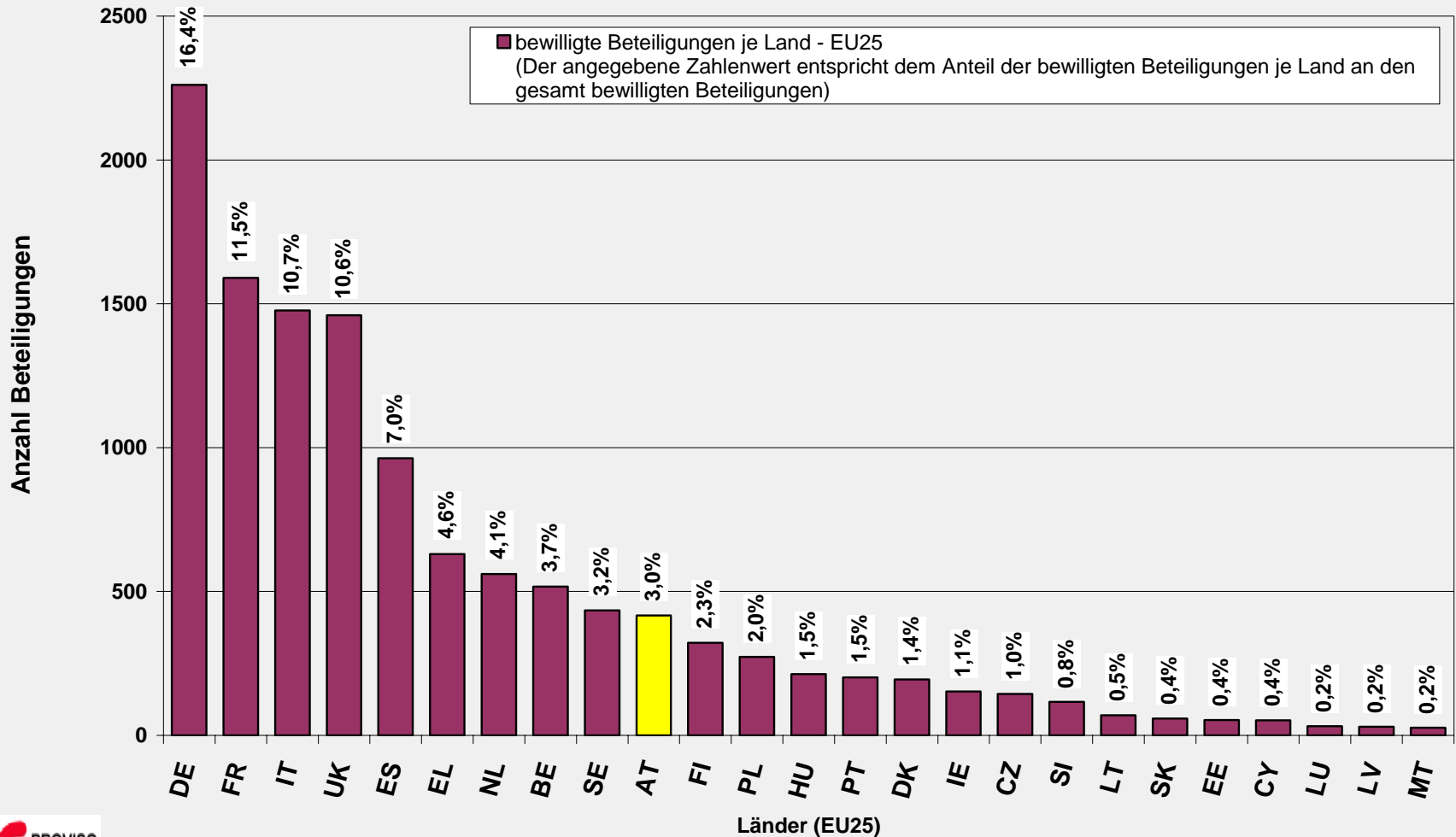
Projekte IST: Ergebnisse nach Instrument

- österreichische Institutionen sind **überdurchschnittlich** oft in bewilligten Projekten des Instrumentes NoE beteiligt, sie nehmen an jedem zweiten erfolgreichen NoE-Projekt (51,7%) teil
- an **34,6%** aller erfolgreichen **IP- Projekte** und an **32,8%** aller erfolgreichen **CA** sind österreichische Partnerorganisationen beteiligt
etwas **geringer** sind die Teilnahmen an **STREP** (19,2%) und den **SSA** (16,2)
- durchschnittlich waren **österreichische Konsortien in 24,6%** aller bewilligten Projekte beteiligt



4. Ergebnisse IST nach Beteiligungen

Beteiligungen IST: Ergebnisse nach Land

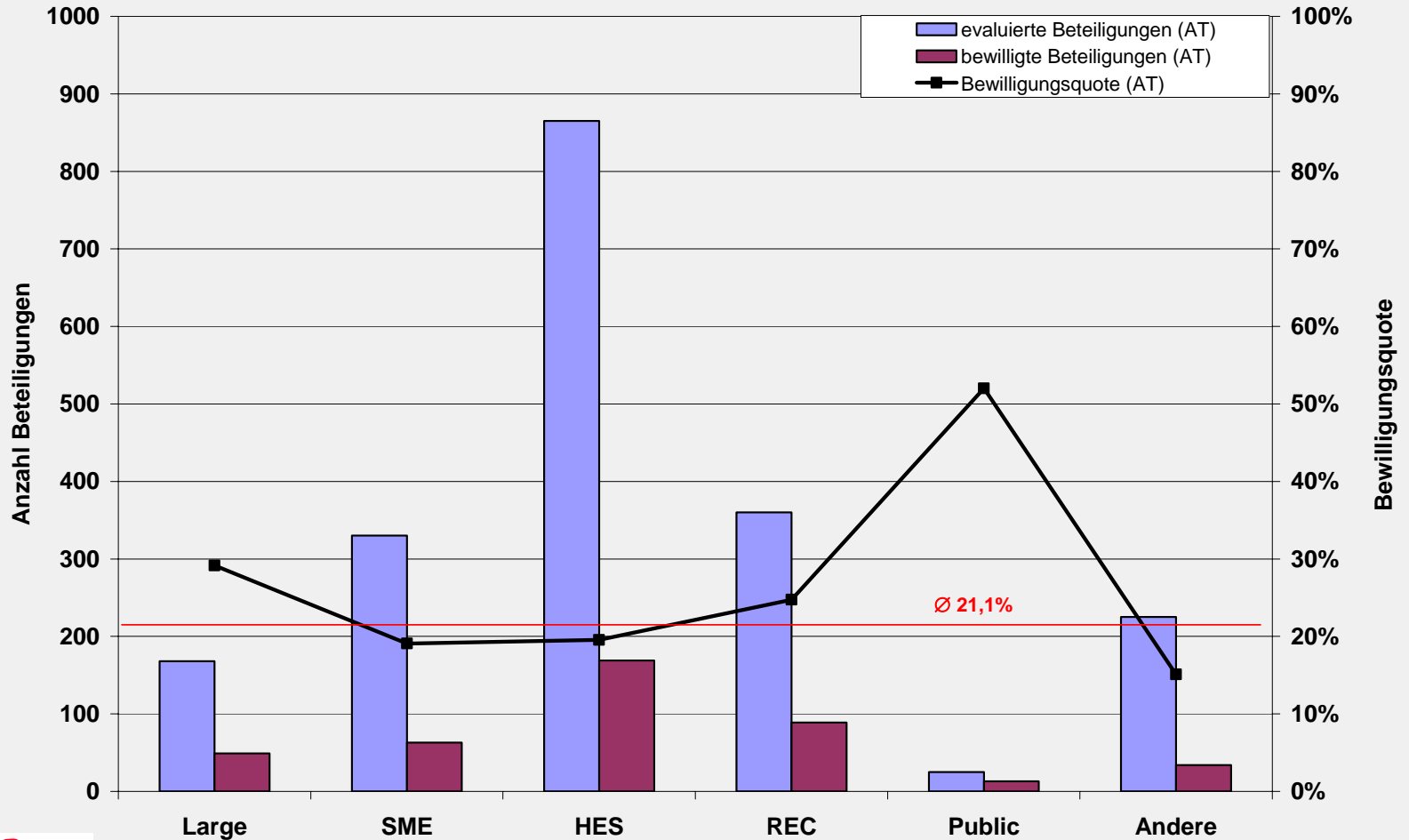




Beteiligungen IST: Ergebnisse nach Land

- Die meisten bewilligten Beteiligungen kommen aus **Deutschland** (DE 16,4%), gefolgt von Beteiligungen aus **Frankreich** (FR), **Italien** (IT) und **Großbritannien** (UK)
- Innerhalb der **EU25** liegt **Österreich** (AT) bei den bewilligten Beteiligungen an **zehnter Stelle**, somit kommen **3,0%** aller **bewilligten Beteiligungen** aus **Österreich (417)**

Beteiligungen IST: Ergebnisse nach Organisationskategorie

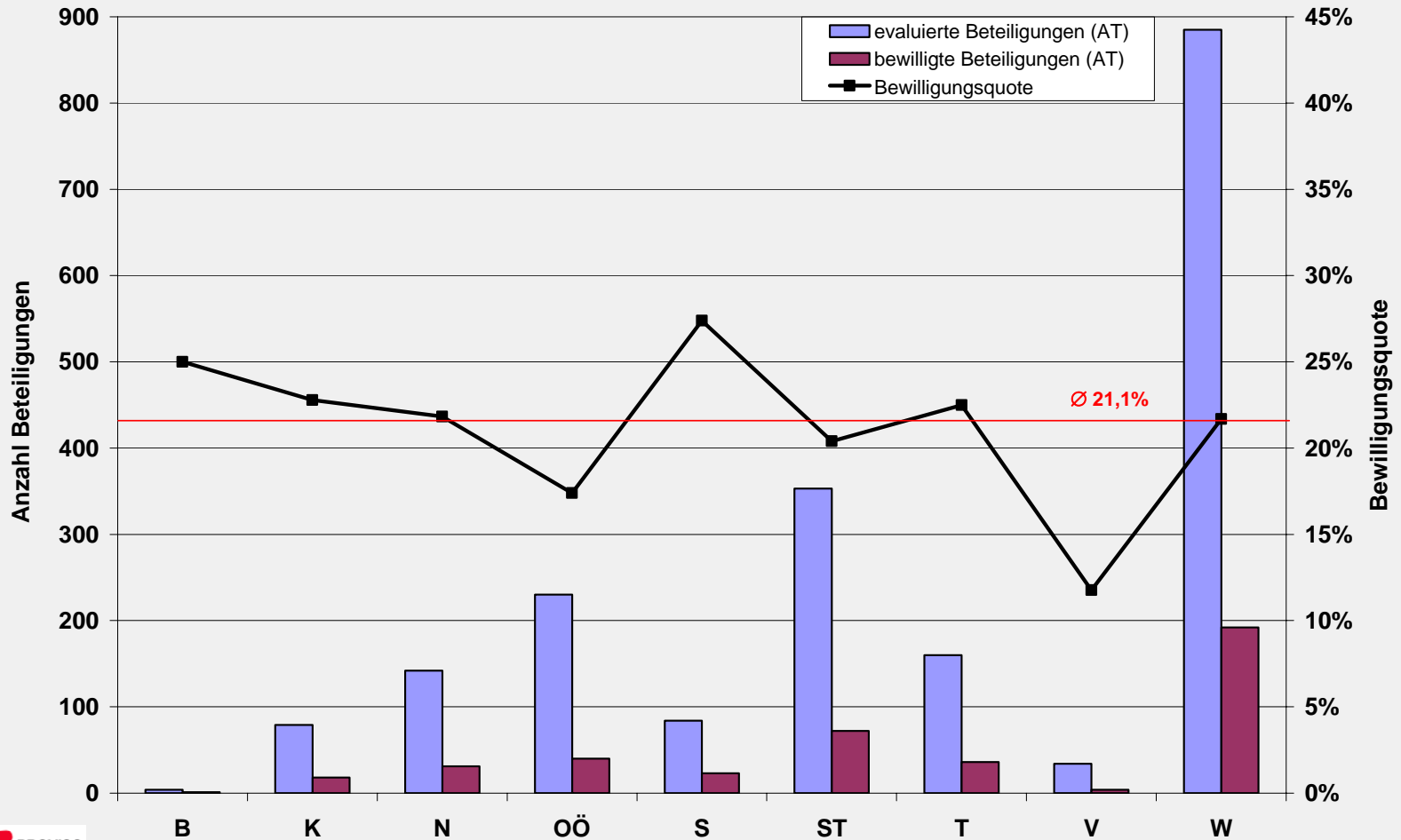




Beteiligungen IST: Ergebnisse nach Organisationskategorie

- die meisten **erfolgreichen** österreichischen Partnerorganisationen sind **Universitäten und Hochschulen (HES 169)**, **außer-universitäre Forschungseinrichtungen (REC 89)** und **Klein- und Mittelbetriebe (SME 63)**
- die **durchschnittliche Bewilligungsquote** liegt bei **21,1%**
- vor allem der **öffentliche Sektor (Public 52%)**, die **Großindustrie (Large 29,2%)** und die **außeruniversitären Forschungseinrichtungen (REC 24,7%)** können überdurchschnittlich hohe Bewilligungsquoten vorweisen

Beteiligungen IST: Ergebnisse nach Bundesland





Beteiligungen IST: Ergebnisse nach Bundesland

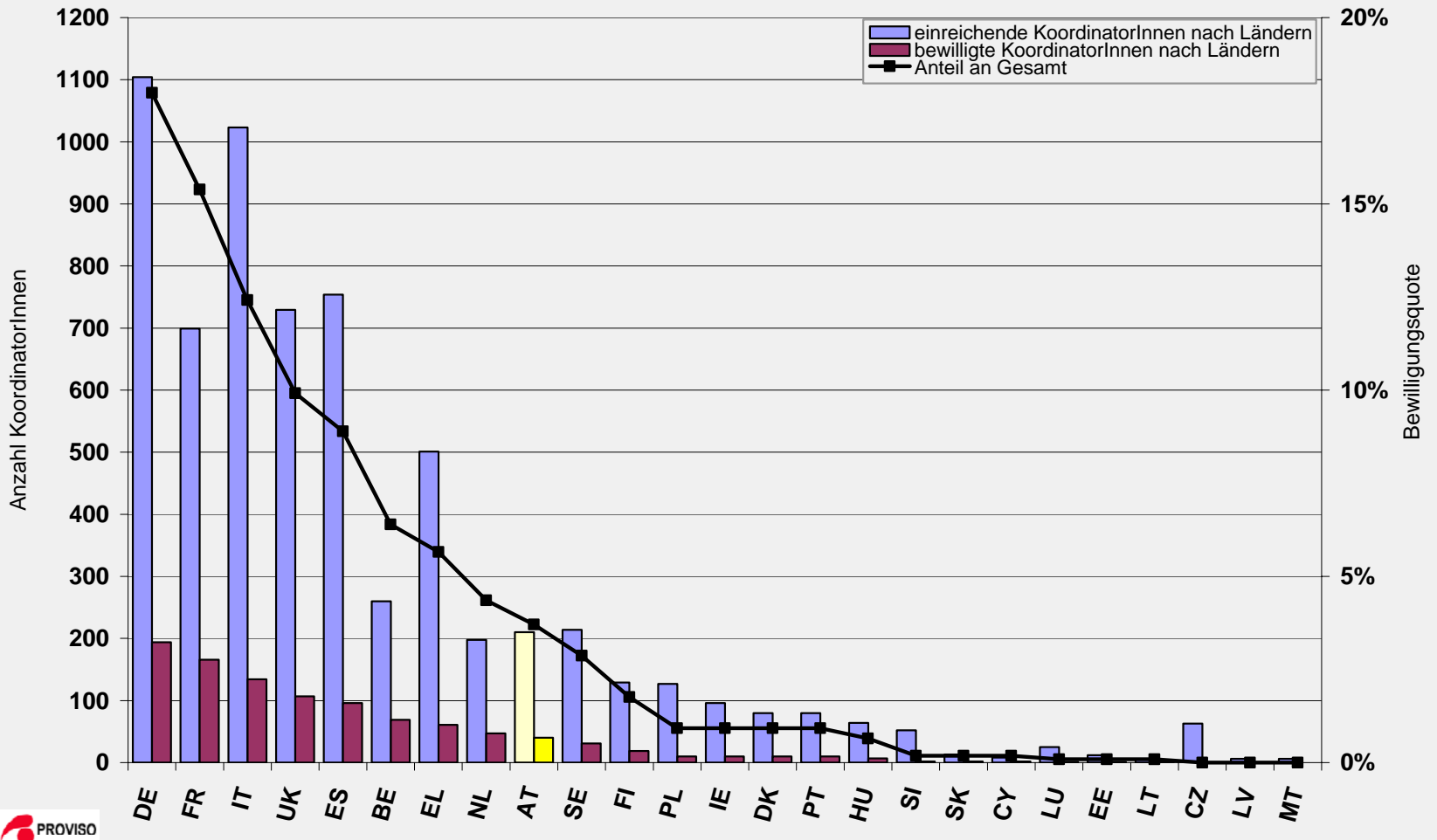
- **44,9%** aller einreichenden österreichischen Beteiligungen kommen aus **Wien**
- Beteiligungen aus allen neun Bundesländern wurden für eine **Förderung vorgeschlagen**, wobei **Wien** und **Steiermark** die **meisten**, **Vorarlberg** und das **Burgenland** die **wenigsten** Beteiligungen verzeichnen
- 192 Beteiligungen aus **Wien**, 72 aus der **Steiermark**, 40 aus **Oberösterreich**, 36 aus **Tirol**, 31 aus **Niederösterreich**, 23 aus **Salzburg**, 18 aus **Kärnten**, 4 aus **Vorarlberg** und 1 Beteiligung aus dem **Burgenland** sind im 6. RP **erfolgreich** gewesen



5. Ergebnisse IST nach KoordinatorInnen

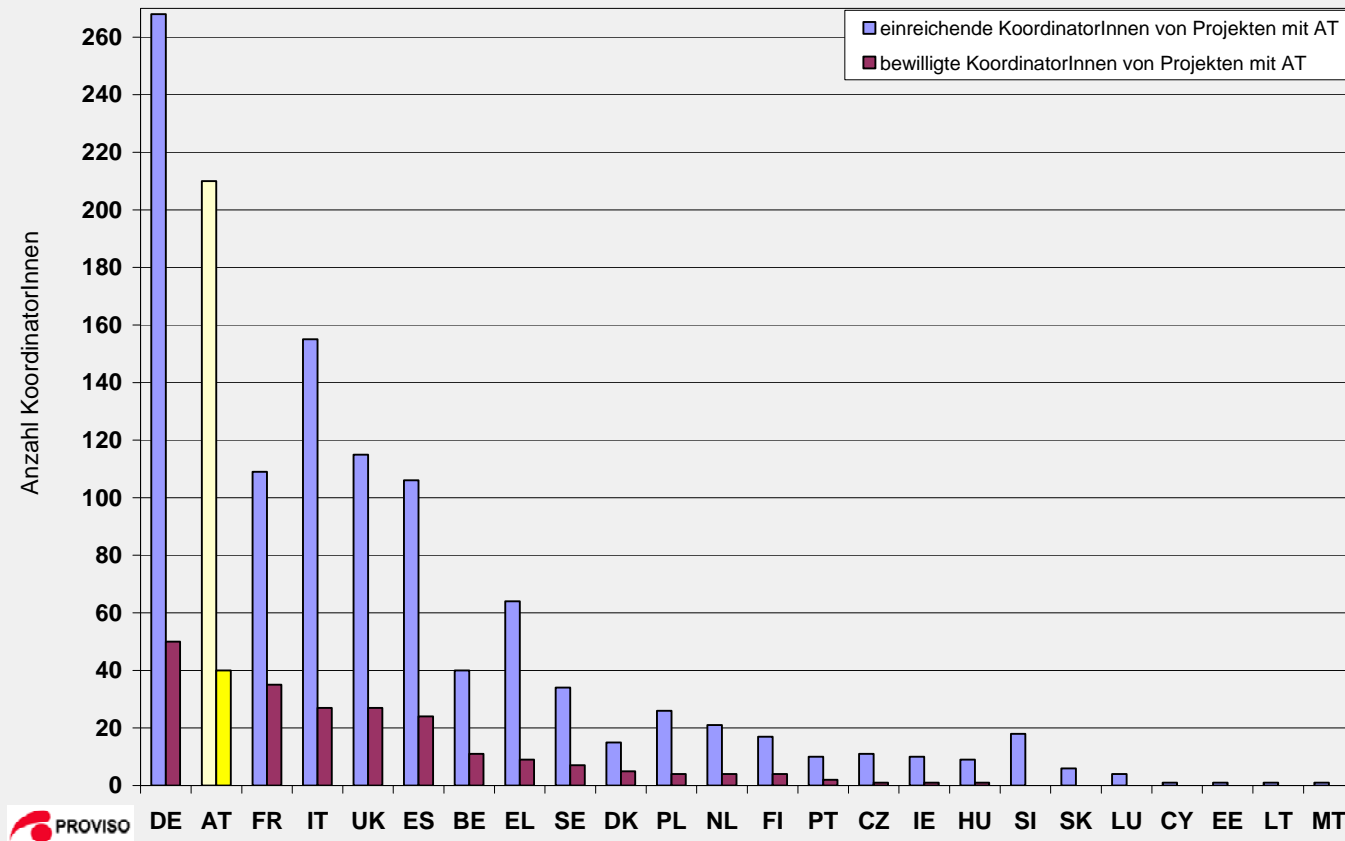
KoordinatorInnen IST: Ergebnisse nach Land

- die meisten Projekte (194) werden von **DE** koordiniert, gefolgt von **FR**, **IT** und **UK**



KoordinatorInnen IST: Ergebnisse nach Land

- Projekte mit österreichischer Beteiligung werden vor allem von Organisationen aus **DE, AT selbst, FR und IT** koordiniert





6. Förderungen und Rückflüsse IST



Förderungen IST: Ergebnisse

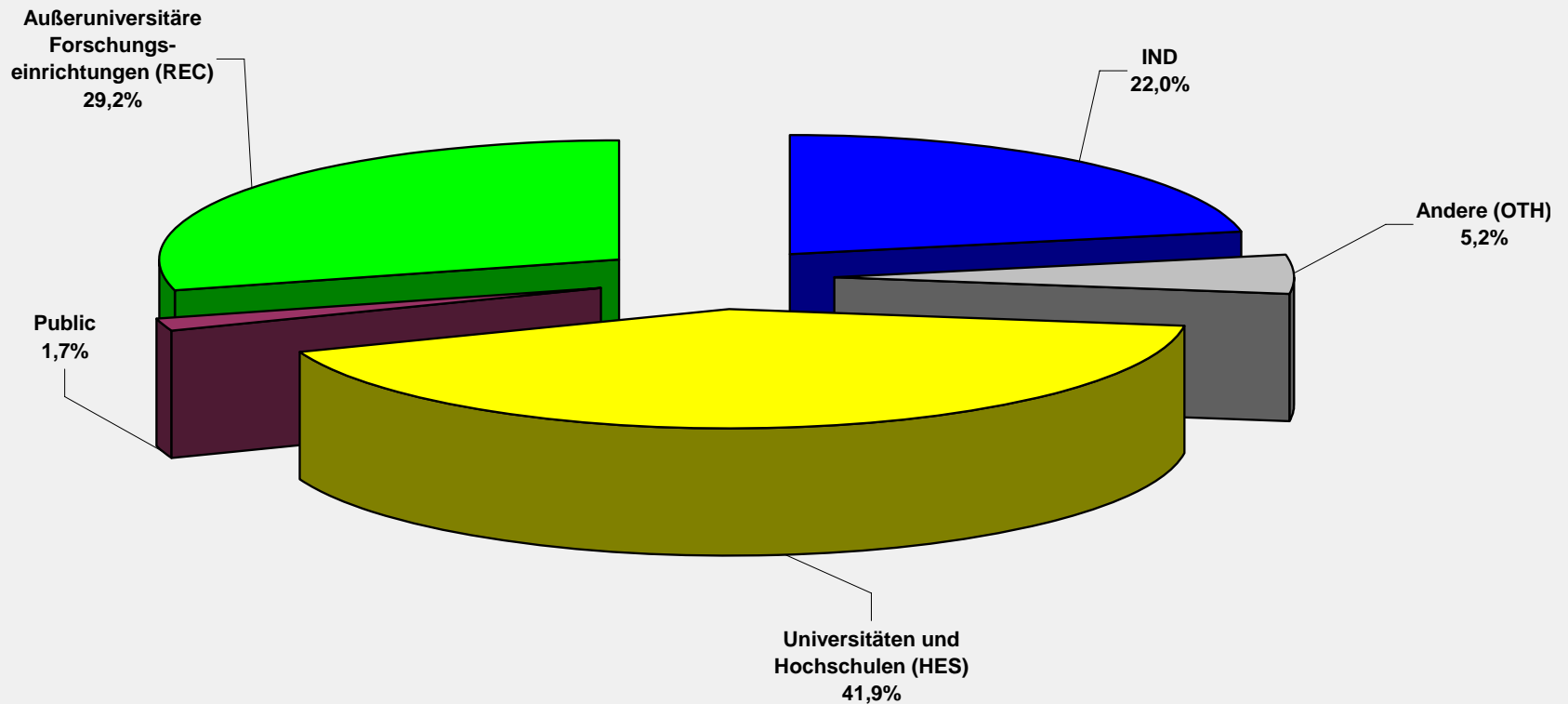
- Vom **Gesamtbudget** in Höhe von **3.948* Mio. Euro** wurden insgesamt **95,5% (3.770 Mio. Euro)** in Form von **Förderungen** ausgeschüttet
- **Österreich** konnte davon ca. **3,0%** lukrieren, das sind **117,9 Mio. Euro**
- Die **Förderungen** für österreichische Partnerorganisationen werden vorwiegend an **Universitäten (41,9%)** und an **Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen (29,2%)** vergeben
- **Industriebetriebe**** bekommen **22,0%** der Fördergelder, anderen **österreichischen Partnerorganisationen (OTH)** können **5,2%** an Förderungen zugeordnet werden und der **öffentliche Sektor** lukriert **1,7%**

* <http://cordis.europa.eu/fp6/budget.htm>

** Groß/Mittel und Kleinbetriebe (Large 11,1% + KMU 10,9%)

Förderungen IST: Ergebnisse nach Organisationskategorie

Österreichische Rückflüsse nach Organisationskategorie





IST-NMP

- Zwei gemeinsame Ausschreibungen
 - FP6-2002-IST-NMP-1, zweistufige Evaluierung
 - FP6-2004-IST-NMP-2, einstufige Evaluierung
- 517 Projektvorschläge wurden eingereicht, **82 Projekte** wurden zur **Förderung** vorgeschlagen
- Das entspricht einer durchschnittlichen Bewilligungsquote von 15,9%
- In **17** zur **Förderung** vorgeschlagenen Projekten mit AT-Beteiligung haben **27 österreichische PartnerInnen** teilgenommen



7. Abkürzungen



6. RP: Abkürzungen

Organisationskategorien

Large	Großunternehmen (ab 250 MitarbeiterInnen)
SME/KMU	Kleine und Mittlere Unternehmen (bis 249 MitarbeiterInnen)
IND	Industrie
HES	Universitäten, Hochschulen (Higher Education Service)
REC	außeruniversitäre Forschungseinrichtungen (Research centers)
Public	öffentliche Sektoren
OTH	sonstige Organisationen

Instrumente

CA	Koordinierungsmaßnahmen (Coordination Actions)
SSA	Maßnahmen zur gezielten Unterstützung (Specific Support Actions)
STREP	Spezifische gezielte Forschungsprojekte (Specific Targeted Research Projects)
IP	Integrierte Projekte (Integrated Projects)
NoE	Exzellenznetzwerke (Networks of Excellence)



6. RP: Abkürzungen – Länder, Bundesländer

AT	Österreich	NL	Niederlande	B	Burgenland
BE	Belgien	PL	Polen	K	Kärnten
CY	Zypern	PT	Portugal	N	Niederösterreich
CZ	Tschechische Republik	SE	Schweden	OÖ	Oberösterreich
DE	Deutschland	SI	Slowenien	S	Salzburg
DK	Dänemark	SK	Slowakei	ST	Steiermark
EE	Estland	UK	Vereinigtes Königreich	T	Tirol
EL	Griechenland			V	Vorarlberg
ES	Spanien			W	Wien
FI	Finnland				
FR	Frankreich				
HU	Ungarn				
IE	Irland				
IT	Italien				
LT	Litauen				
LU	Luxemburg				
LV	Lettland				
MT	Malta				



Für alle in dieser PROVISO Information verwendeten und enthaltenen Daten, Tabellen und Grafiken gilt:

Daten: Europäische Kommission

Bearbeitung und Berechnungen: ©PROVISO

Zitierhinweis (bei Verwendung in einer Literaturliste oder in einem Bericht):

Tamara Coja, Verena Postl, Benjamin Wimmer: PROVISO-Programmierbericht: Information Society Technologies 2002-2006 (IST), Stand März 2007 (PRist1377pos130907); Wien 2007.

Bei Verwendung der Daten wird ersucht, die Quellen in der genannten Form anzugeben.



PROVISO

das Monitoring Service für das 6. Rahmenprogramm im Auftrag von

BMW_F^a



Kontakt: Benjamin Wimmer

Anschrift: PROVISO
c/o BMWF
Rosengasse 2-6
1010 Wien
AUSTRIA
benjamin.wimmer@bmwf.gv.at
<http://www.bmwf.gv.at/proviso>